

# STADT-INFO

## Weihnachten in Itzehoe – Noch Hüttenplätze frei!



**30 Tage**

## Weihnachten in Itzehoe

Die Region Itzehoe in der Zeit vom 1. Advent bis Silvester 2012

**Großes Adventsprogramm**  
Jeder Tag mit viel Angebot und Veranstaltungen

region itzehoe  
Itzehoe & Umland in der Region

Eine Sonderfolge  
Ihrer Tageszeitung

NORDDEUTSCHE RUNDschau

**KULTUR**  
Weihnachten bei denen  
Besinnung und Ruhe  
nehmen Sie sich Zeit und  
besuchen Sie Konzerte,  
lesen Sie Theaterstücke,  
Märchen oder Singspiele

**EINKAUFEN**  
Weihnachten male vor der  
Tür. Suchen Sie auch die  
Geschäfte unserer Stadt und  
über den Markt. Suchen  
Sie, lassen Sie sich von  
und kaufen Sie schöne  
Geschenke für Ihre Lieben.

**SPIEL&SPASS**  
Mit jedem Türchen, das sich  
öffnet, steigt bei Kindern und  
Großen die Vorfreude auf das  
schöne Fest der Jahre.  
Jede Menge Aktivitäten ver-  
locken die Frauen auf die  
Weihnachtsmärkte.

**GENUSS**  
Köstliche Schlemereien  
machen die Vorweihnachts-  
zeit zur schönsten Zeit des  
Jahres. Genießen Sie sie mit  
einem guten Glas, kleinen  
Süßigkeiten, Glühwein  
oder heißem Kakao.

(lyx) Es war wieder soweit – fast 1000 Institutionen, Läden und Leute haben wir vom Stadtmanagement angeschrieben und alle nachtelefoniert, um für die Teilnahme am Weihnachtsmarkt und am Weihnachtsmagazin zu werben. Und es hat geklappt: Der Weihnachtsmarkt öffnet am 26. November wieder seine Tore und das Hüttendorf mit Bühne und Buden gesellt sich ab dem 1. Dezember dazu.

Für uns ist schon seit Mitte September Weihnachten. Erste Gespräche mit der Norddeutschen Rundschau zum Magazin: Machen wir es wieder? Wie viele Seiten, welche Verbreitung? Und der Markt: Kriegen wir wieder ein gutes Bühnenprogramm zusammen, finden wir genügend Bühnenpaten und wie viele Hütten können wir stellen? Dürfen wir die Bühne wieder vor das Himmel & Erde stellen und wer hilft in diesem Jahr beim Aufbau?

Mittlerweile sind die meisten organisatorischen Details eingetütet – aber in einem Punkt können wir noch Unterstützung brauchen: Wir haben noch Platz in den Weihnachtshütten – insbesondere in den Zeiten 1. bis 4. Dezember, 7. bis 9. Dezember und 21. bis 23. Dezember stehen noch jeweils ein bis zwei Hütten zur Verfügung, die dringend auf ein hübsches Sortiment oder nette Aktionen warten. Fragen dazu? Anruf genügt unter Tel. 04821/5800.

## 20. September 2012: Ende eines langen Verhandlungsweges

(lyx) Auf der Ratsversammlung am 20. September 2012 wurde der Beschluss gefasst, dass der jährliche Betriebskostenzuschuss für das Stadtmanagement ab 2013 auf 130.000 Euro erhöht wird.

Die Mehrheit machte damit einen Strich unter eine lange und durchaus kontroverse Diskussion, ob und in welcher Höhe das Stadtmanagement in Zukunft noch bezuschusst werden sollte. Gut drei Monate vor dem Auslaufen der bisherigen Vereinbarung kam die Entscheidung jetzt keinen Moment zu früh.

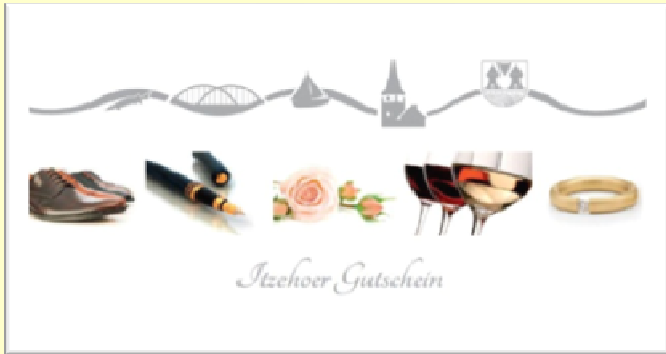
Mehr als ein Dutzend Termine mit Vereinsvorstand, Kämmerer, Bürgermeister und Wirtschaftsförderer, Besuche bei den Fraktionen, in Ausschüssen und Ratsversammlungen waren der Entscheidung vorausgegangen. Zahlreiche Berechnungen, Tortendiagramme und Begründungen hatten wir aufgeschrieben und in mehrere Präsentationen und Tischvorlagen gefasst.

Viele Entscheidungen hat die Geschäftsführung im Vertrauen auf den positiven Ausgang der Diskussionen getroffen – wie die Anmietung der neuen Räume oder auch Planungen und Zusagen für das Jubiläum und andere Veranstaltungen für das Jahr 2013.

Mit dem 20. September haben wir jetzt die Existenzgrundlage für die nächsten fünf Jahre erhalten. Die Erhöhung von 40.000 Euro jährlich macht es möglich, dass wir uns nicht mehr fast ausschließlich um die Themen Veranstaltungen und Touristinfo kümmern können, sondern auch um das eigentliche Stadtmarketing, was Itzehoe so dringend braucht. Dankeschön an alle, die uns auf diesem langen Weg unterstützt haben.

## Itzehoer Gutschein: Umsatz von 20.000€ im 1. Halbjahr 2012

(lyx) Früher kam der Itzehoer Gutschein orange und sehr gediegen daher. Er war schon immer ein tolles Instrument und machte auch in der orangen Version (2009–2011) bereits 25.000€ Umsatz pro Jahr.



Die neue Ausgabe des Gutscheins ist optisch veredelt und mit stadtbekanntem Symbolen aufgewertet (Danke an Carolin Kröhnke). Nur hübscher, dachten wir. Aber denkste! Der neue Gutschein macht nicht nur mehr her, er macht auch mehr Umsatz: Schon im ersten Halbjahr 2012 liegt der Gesamtumsatz bei knapp unter 20.000 Euro. Das ist Geld, was hier bleibt, in Stadt und Region. Das sind 20.000 Euro, die nicht in Elmshorn, Neumünster oder Hamburg ausgegeben werden.

Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Geschäfte mitmachen – „nur“ rund 30 Läden sind bisher Akzeptanzstellen für den Itzehoer Gutschein. Dabei ist das Risiko wirklich überschaubar: Als Akzeptanzstelle investiert man lediglich die Aufnahmegebühr in Höhe von 25 Euro und erhält dafür neue Kaufkraft.

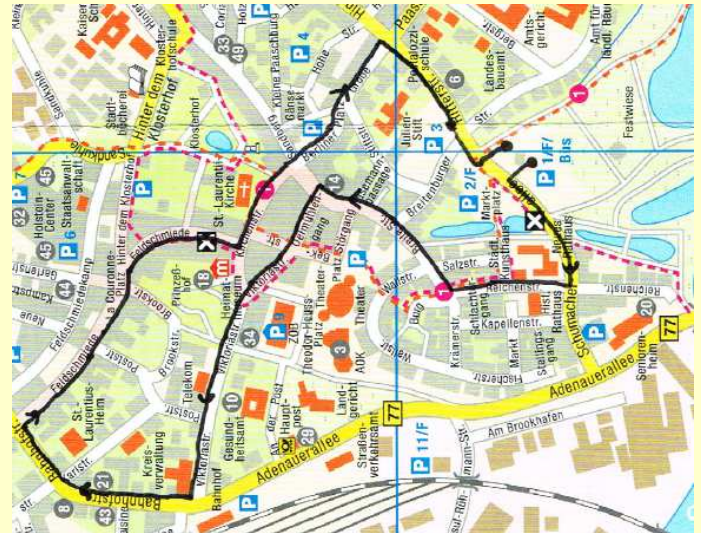
Wenn Gutscheine in Ihrem Geschäft eingelöst werden, kostet das 3,5 % (Vereinsmitglieder) bzw. 5 % Bearbeitungsgebühr pro Gutscheine. Für diese Gebühren (im Schnitt knapp 1,00 Euro) designen und drucken wir den Gutscheine, stellen schicke Umschläge, Aufkleber sowie Plakate für die Vertriebsstellen, buchen die Posten, stellen Gutschriften aus und versenden sie. Noch Fragen? Anruf genügt 5800.

## Stadt-Jubiläum: Der Festumzug wächst

(lyx) Während wir eigentlich noch in den letzten Vorbereitungen für die Weihnachtsaktivitäten stecken, organisieren wir mit der anderen Hand schon die wichtigsten Säulen für das Stadtjubiläum.

Wichtigstes Element scheint hier vor allem der Festumzug – jeden Tag erreichen uns neue Zusagen von Firmen, Vereinen und Organisationen, die am

Samstag, den 1. Juni mitlaufen, reiten oder fahren wollen. Wenn alle bisher angemeldeten Teilnehmer bei ihrer Zusage bleiben, dann sind es schon jetzt weit über tausend Menschen, die sich dem Festumzug anschließen werden. Sogar der Landestrachtenverband Schleswig-Holstein hat sich mit 300 bis 400 Trachtentänzerinnen und –täänzern angemeldet.



Da trifft es sich gut, dass wir – in Abstimmung mit Polizei und Ordnungsbehörden – eine etwas längere Strecke durch die Stadt gewählt haben (siehe Abb.)

Wer noch nicht gemeldet ist, kann das bis Ende November schnell noch nachholen: [info@meinitzehoe.de](mailto:info@meinitzehoe.de) – bitte angeben, mit wie vielen Menschen und welcher Fortbewegungsart die Truppe teilnehmen möchte!

### Impressum:

#### Herausgeber:

„Wir für Itzehoe e.V.“ in Zusammenarbeit mit der Stadtmanagement Itzehoe GmbH, Kirchenstr. 2, 25524 Itzehoe.

Tel. (04821) 5800

Fax (04821) 67206

E-Mail: [info@stadtmanagement-itzehoe.de](mailto:info@stadtmanagement-itzehoe.de)

[www.wirfueritzehoe.de](http://www.wirfueritzehoe.de)

#### Redaktion:

Malte Biehl, Lydia Keune-Sekula, Helmut Seifert

#### Satz und Layout:

Malte Biehl

#### V. i. S. d. P.:

Helmut Seifert

Copyright und Nachweis für alle Beiträge, Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Vervielfältigung jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Eine Haftung für Unvollständigkeit und Fehler wird grundsätzlich ausgeschlossen.



### Fachgespräch Innenstadt – Gute Resonanz auf schlechte Nachrichten

(lyx) Stadtmanagement, Bürgermeister, Wirtschaftsförderer und Verein hatten geladen und rund 100 Gäste aus Handel und Gewerbe in der Innenstadt waren gekommen. Sie alle lauschten aufmerksam der Botschaft, die der Einzelhandelsexperte Justus v. Kries in seinem Impulsvortrag formulierte: „Itzehoe muss aktiv werden, sich zusammenschließen und auf der Basis eines guten Konzeptes die Leerstände beseitigen.“ Dies war der Kern seiner Botschaft. Kries hatte ein Schaubild dabei, das die Geschäftseinheiten der Fußgängerzonen abbildete und in drei Kategorien unterteilte: rot (Leerstand), gelb (ggf. mittelfristig gefährdet) und grün (zukunftsfähig, wenn die Rahmenbedingungen nicht schlechter werden).

Auch für Laien war hier deutlich zu erkennen, dass Handlungsbedarf besteht. „So eine Negativentwicklung binnen kurzer Zeit habe ich noch in keiner Stadt erlebt“, sagte von Kries, der Itzehoe aus der eigenen Bundeswehrzeit in den 80ern kennt und aus einem Entwicklungsprojekt, dass er mit der Volksbank kurz vor der Hertieschließung in der Breiten Straße vorangetrieben hatte.

Trotz der derzeitigen Leerstandsquote von über 20%, appellierte von Kries an die Besitzer der Leerstände, nicht „um jeden Preis“ zu vermieten. Insbesondere Wettbüros und Spielbanken zögen weitere Negativentwicklungen nach sich.

Gemeinsam handeln sei nun die Devise. Er riet zu einen „Schulterschluss von Handel und Immobilienbesitzern“, um in Zukunft abgestimmt vorzugehen, möglichst mithilfe eines Beratungsprozesses und einer koordinierenden Stelle.

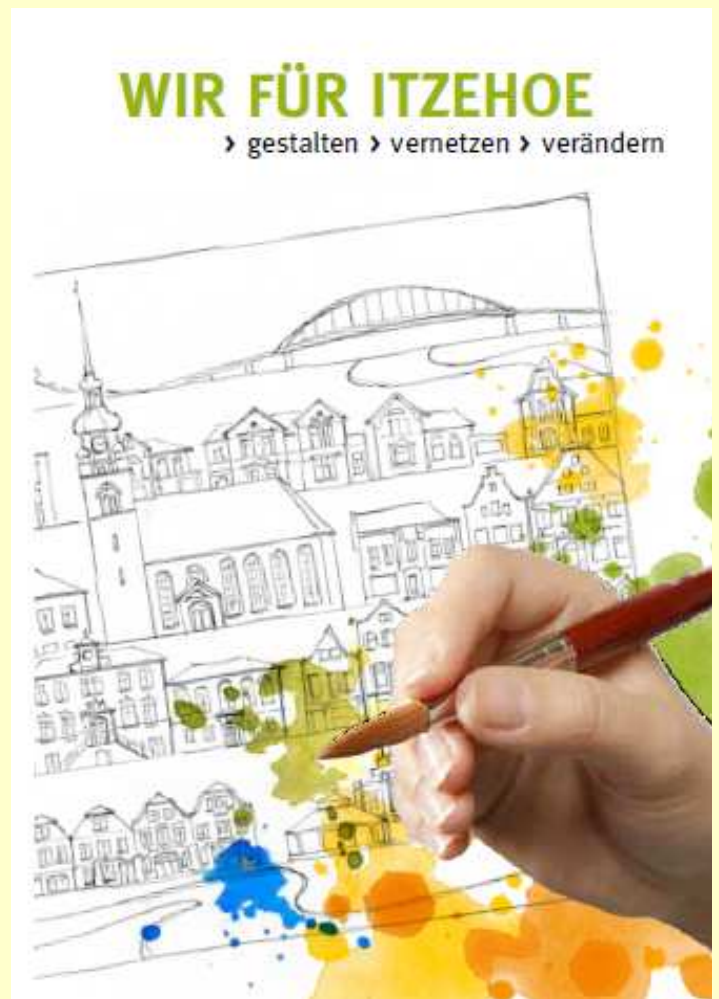
Das Publikum nahm die schlechten Nachrichten überwiegend mit einer sehr produktiven Haltung auf. Denn klar wurde auch: Das Know-how, das für einen solchen Prozess gebraucht wird, muss von außen kommen – und kostet damit Geld.

In den Tagen nach dem Fachgespräch brachten Stadtmanagerin und Wirtschaftsförderer erste Ideen dazu in die politischen Gremien ein. Gleichzeitig gibt es erste Anzeichen, dass auch Kräfte in Handel und Gewerbe bereit sind, sich an einer Initiative zur Revitalisierung der Innenstadt zu beteiligen.

Diesen Anstoß hat das „Fachgespräch Innenstadt“ also gegeben – auf die nächsten Schritte darf man gespannt sein. Wenn Sie Interesse haben, an dem Prozess mitzuwirken oder weitere Infos brauchen, senden Sie uns bitte eine Mail an: [info@mein-itzehoe.de](mailto:info@mein-itzehoe.de).

### Wir haben einen neuen Flyer!

(hs) Ein klein wenig hat's gedauert, aber das Warten hat sich gelohnt! Unser Verein macht nun mit einem neuen Flyer auf sich aufmerksam. Der neue Flyer liegt u.a. im Stadtmanagement, in den Geschäften der Vorstandsmitglieder und an vielen anderen Stellen aus.



Selbstverständlich werden wir ihn auch zu besonderen Veranstaltungen mitbringen, wie z.B. kürzlich beim Fachgespräch Innenstadt.

Unser besonderer Dank geht an Sabine Soyka für die Texte, an Marion von Oppeln-Bronikowski für die Illustration sowie an Böttger Druck für den Druck.

Meine Bitte an alle Vereinsmitglieder: Holen Sie sich bei einem Vorstandsmitglied oder im Stadtmanagement ein paar dieser Flyer, und geben Sie diese an potentielle Mitglieder weiter, die Sie gerne in unserem Verein sehen würden. Gemeinsam sind wir stark. Wir für Itzehoe!

## KrimiNordica 2013 – Die ersten sichtbaren Indizien

(lyx) Es war spannend im Theater Itzehoe, als gleich drei Agenturen im Studio ihre Gestaltungsvorschläge für die Wort/Bildmarke der KrimiNordica machten.

An dem sogenannten Pitch beteiligten sich die Böttger-Agentur „Xmedia“, das Duo Hinzmann / v. Oppeln sowie die Hohenasper Agentur graugansDesign. Das Rennen machten am Ende Hinzmann / v. Oppeln mit einem originellen Entwurf und einem gut durchdachten Anwendungskonzept. Und so gehen wir 2013 mit diesem Logo in die Vermarktung:



## Eine Jubiläumsmünze für Itzehoe – Erlös kommt Kindertag zugute

(lyx) Schon im Vorfeld der Entscheidung, dass die Stadt das 775. Jubiläum auch festlich begehen will, kam ein Anruf der Firma Euromint und der Vorschlag, eine Sonderprägung herzustellen.

Wir hatten sofort Lust, das zu machen, denn so oft kommt die Gelegenheit ja nicht wieder. Auch Bürgermeister und Bürgervorsteher fanden die Idee auf Anhieb gut. Zwingend erforderlich für die Ausgabe von Münzen ist jedoch die Partnerschaft mit einer Bank – denn nur die sind sicher und seriös genug, um einen guten Vertrieb zu gewährleisten. Unsere Anfrage bei der Sparkasse Westholstein und der Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe ergab, dass sogar beide Institute bereit waren, mit uns zusammenzuarbeiten.

Die Kooperation erwies sich als sehr gedeihlich, wir haben uns zwischen den Banken, dem Hersteller und dem Bürgermeisterbüro zu Layout, Stadtwappen, Kosten, Lieferterminen, Flyer und Pressetermin völlig reibungslos ausgetauscht. Später gesellte sich genauso problemlos noch die Norddeutsche Rundschau als Partner hinzu. Und seit dem 8. November sind die guten Stücke nun schon zu erwerben – die offizielle Sonderprägung „775 Jahre Itzehoe“ in reinem Feinsilber und Feingold.

Die Feinsilbermedaille ist limitiert auf **700** Exemplare und wird zum Preis von **€ 45,00** im Schmucketui erhältlich sein. Auf Bestellung ist die Medaille auch in reinem Feingold 999.9 lieferbar. Aktuell beträgt der Preis **€ 775,00**. Die Goldmedaille ist limitiert auf **75** Exemplare.



Wer also noch ein passendes Weihnachtspresent sucht, kann in den Itzehoer Filialen von Sparkasse Westholstein und Volksbank Itzehoe sowie im Kundenzentrum der Norddeutschen Rundschau eine Jubiläumsmünze erwerben.

Das Beste daran: Alle Vertriebspartner verzichten auf einen Obolus – und so geht der Erlös, der nach den Herstellungskosten übrig bleibt, direkt an den Kindertag 2013. Die Kinder der Region werden es all denen danken, die dieses Projekt so engagiert und professionell begleiten!

## Verkaufsoffene Sonntage 2013

(hs) Am 19. September 2012 fand im Rahmen einer öffentlichen Vorstandssitzung von „Wir für Itzehoe“ eine intensive Diskussion über die Termine der Verkaufsoffenen Sonntage für 2013 statt. Insgesamt waren außer den Vorstandsmitgliedern ca. zwölf bis fünfzehn Personen anwesend. Vielen Dank allen, die dabei waren und die sich eingebracht haben.

Bei manchen Terminen wurde schnell Einigkeit erzielt (z.B. für den Mai-Termin). Bei anderen war es schon schwieriger (Ende September/Anfang Oktober), sich auf den geeigneten Termin festzulegen. Aber am Ende konnten dann der Stadt doch vier Vorschläge zur Festlegung als VOS-Termine 2013 empfohlen werden:

- 10. März 2013, Frühlingserwachen
- 05. Mai 2013, Jahrmarkt
- 29. September 2013, Goldener Herbst
- 10. November 2013, Lichterfest